

# hamburg:pur

MIT 16 SEITEN  
ZEISE-PROGRAMM

**NOVEMBER 2025**

das hamburg programm /  
kostenlos

## PUR AKTION

Exklusiv: 10 x 2  
Karten für den  
Film „Die, My  
Love“ in den  
Zeise Kinos zu  
gewinnen

## Das große Heft

basierend auf »Le Grand Cahier«

von Ágota Kristóf

Regie: Karin Henkel

Ab 15/11/2025

SchauSpielHaus

**TAG+NACHT CHRISTMAS GARDEN**  
**MUSIK LEVI.SCT**  
**THEATER VAMPIRE'S MOUNTAIN**  
**FILM DIE, MY LOVE**



Deutsches  
SchauspielHaus  
Hamburg



Hamburgs Gastropreis-Gewinner bitten zu Tisch:

# Genuss-Michel ChampionsDinner



The Rabbothole Bar



Juan sin Miedo

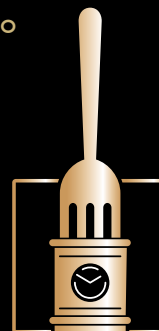


Jing Jing



Chickpeace

Einmalig in Hamburg:  
Die Genuss-Michel-Gewinner 2025  
zaubern **LIVE!** ein 6-Gänge-Menü,  
plus exklusivem Signature Drink



GENUSS  
MICHEL  
Champions  
Dinner

Wann?  
9. und 10.  
November 2025  
Restaurant Jing Jing  
Waterloohain 7  
Eimsbüttel

Alles Infos und Tickets unter  
[genussguide-hamburg.com](https://genussguide-hamburg.com)



Wir danken unseren Sponsoren

**CHEFS\***CULINAR  
WIR LEBEN FOODSERVICE

**RINDCHEN'S**  
WEINKONTOR

**BLACK  
DELIGHT**  
KAFFEERÖSTEREI

**MINI**  
HAMBURG  
**MAGNUS**

**RATSHERRN**

## NOVEMBER'25

Was wünschen sich Hamburgerinnen und Hamburger, wenn die Tage immer kürzer, kälter und nasser werden? Richtig: Wärme und Gemütlichkeit. Beides bieten unter anderem zahlreiche schnuckelige Hamburger Lokale. Glocke, Haifischbar, Kleinraumdisko, Klimperkiste: In diesem Heft stellen wir einige besonders tolle Kneipen vor.

Natürlich findet ihr, liebe Leserinnen und Leser, auch alle Kultur-Highlights des Novembers auf den folgenden Seiten, versteht sich von selbst.

Viel Vergnügen beim Lesen und Erleben!

Erik Brandt-Höge



04

### ESSEN+TRINKEN

04 KULTIGE KNEIPEN

05 PODCAST „EINMAL ALLES, BITTE!“

### TAG+NACHT

06 AFFORDABLE ART FAIR, ADD ART

07 VIKINGS, CHRISTMAS GARDEN HAMBURG

### FILM

09 DIE, MY LOVE

### THEATER

10 VAMPIRE'S MOUNTAIN

11 WI SÜND DE NE'EN – WOHNGEMEINSCHAFTEN

### MUSIK

12 LEVI.SCT

### PROGRAMM

14 DAS GEHT AB! DER GRÖSSTE  
EVENTKALENDER DER STADT

### ETC.

15 IMPRESSUM



09



10



12

Fotos (von oben nach unten): Haifisch Bar, MUBI/SeamusMcGarvey NPB, Katrin Ribbe, Finn Bünert

ENTDECKER UND EROBERER

Jetzt dabei sein!

# VIKINGS

EIN IMMERSIVES ERLEBNIS

HAMBURG - Waidmannstr. 26 | [vikings-immersive.com](https://vikings-immersive.com)

CHRISTMAS-GARDEN.DE

# CHRISTMAS GARDEN

HAMBURG

ONLINE BUCHEN UND SPAREN

14.11.2025 - 11.01.2026

LOKI-SCHMIDT-GARTEN  
BOTANISCHER GARTEN

DAS LICHTKUNST-EVENT IN HAMBURG



ZEITREISE

# Prost in der Spelunke: Kultige Kneipen in Hamburg

Ein Bierchen am Tresen oder am alten Holztisch bei einem guten Schnack und musikalischer Begleitung aus der Jukebox: Diese Kneipen in Hamburg laden zum gemütlichen Betrinken ein

## DIE GLOCKE

Speis und Trank in Harvestehude

Dunkle Sitzgarnituren aus Holz, hohe Decken und Lampenschirme aus Seide über den Tischen – purer Kult. In der Glocke trifft sich die Nachbarschaft. Seit 1977 ist die Gaststätte in Harvestehude eine wahre Institution. Für den bereits verstorbenen Kneipenwirt und Gründer Mikko Gehlhaar war das Erfolgskonzept stets, jedem Gast Eintritt zu gewähren. Laut ihm könne eine Kneipe nur existieren, wenn viele Menschen zusammenkommen. Dieses Konzept hat sich bis heute bewährt. Neben dem Getränkeausschank können auch warme Speisen genossen werden.

**Klosterallee 65 (Harvestehude)**

## HAIFISCH BAR

Ein Besuch im Haifischbecken

Wo früher Seeleute abgestiegen sind, trifft sich heute ein bunt ge-



Foto: Haifisch-Bar

Discokugeln sorgen für eine besondere Atmosphäre



Foto: Kleinraumdisco

misches Publikum. Der Charme und die Einflüsse der Seeleute sind jedoch geblieben – seit der Gründung im Jahr 1947 wurde an die Einrichtung nichts verändert. Lediglich kleine Renovierungen und Instandhaltungen sind nötig, um das maritime Flair zu erhalten. Wenn die Sonne scheint, können zahlreiche Getränke sowie Speisen auf der Außenterrasse mit Hafenblick genossen werden. Die ganz Harten können in den Genuss der vom Hai empfohlenen Shots kommen – darunter Haifischblut oder der Hermann.

**Große Elbstraße 128 (Altona-Altstadt); haifischbar.hamburg**

## KLEINRAUMDISKO

Musikalische Zeitreise am Neuen Kamp

Die Kleinraumdisco, kurz KRD, liegt etwas versteckt zwischen der U-Bahnstation Feldstraße und der Schanze. Sobald man die wenigen Stufen in die Bar herab getreten ist, befindet man sich in einem Traum der 70er-Jahre: lässige Ledersofas, Retro-Hängelampen und Discokugeln, die in schummeriges rotes Licht getaucht sind. Ein Ort zum Verweilen. Neben dem

einzigartigen Ambiente liefert das nette Personal der Bar in Hamburg erstklassige Cocktails und Longdrinks, Flaschenbier und Aschenbecher für die Raucher. Aus den Boxen tönen dazu Lieder aus vergangenen Jahrzehnten, die dem ganzen Abend das Disco-Krönchen aufsetzen.

**Neuer Kamp 17 (St. Pauli); krd-kleinraumdisco.de**

## KLIMPERKISTE

Geklimper an der Esplanade

Wer ein bisschen Abstand vom Trubel auf dem Kiez und den gängigen Partyvierteln nehmen möchte, sollte sich einen Besuch an der Esplanade nicht entgehen lassen. In der Klimperkiste gibt es alles, was eine gute Kneipe braucht: nettes Personal, gute und erschwingliche Getränke und Verpflegung bis spät in die Nacht. Hier gibt es nicht nur frisches, leckeres Bier, sondern auch die Cocktails stehen hoch im Kurs. Egal ob für einen Zwischenstopp oder zum Versacken bis um vier Uhr am nächsten Morgen, solange die Kiste klimpert, lohnt sich ein Besuch allemal.

**Esplanade 18 (Neustadt); klimperkiste.com**



Foto: Le Fonque

## LE FONQUE

Soul, Funk und Jazz

Das rote Haus mit den roten Samtvorhängen in der Juliusstraße wird oft nicht als Bar, sondern als eher zwielichtiges Etablissement wahrgenommen. Doch ist das, was sich hinter der pechschwarzen Türe versteckt, eine wahre Institution der Hamburger Kneipenszene. Das Le Fonque ist seit Jahrzehnten ein Ort für zwanglose, gemütliche und vergleichsweise preisgünstige Abende. Aus den Boxen tönen Soul, Funk und Jazz, mal mit Reggae-Einschlag oder eben dem, worauf der DJ Lust hat. Dazu bereiten die Barkeeper klassische Cocktails zu und geraucht werden darf hier auch.

**Juliusstraße 33 (Eimsbüttel); fonque.de**

## ZUM GOLDENEN HANDSCHUH

Kultkneipe auf dem Hamburger Berg

Wer auf dem Kiez unterwegs ist, landet früher oder später im Goldenen Handschuh. Seit 1953 ist hier jeder willkommen und das satte 22 Stunden pro Tag, immer von 18 bis 16 Uhr – Kiez eben. An den Wochenenden ist es hier rappevoll. Der Goldene Handschuh hat alles, was eine gute Kneipe braucht, aber noch ein bisschen mehr. Ein Flair, das sich nicht beschreiben lässt – es muss erlebt werden. Nicht umsonst existieren über den Goldenen Handschuh bereits eine Dokumentation und die gleichnamige Verfilmung über Fritz Honka.

**Hamburger Berg 2 (St. Pauli); goldener-handschuh.de**

Texte: Alice von der Laden

## Aufstieg, Glück und Sterne

Paul Decker und Joshua Stagracyński haben mit ihrem Koer nicht nur den Preis für den „Besten Newcomer“ 2024 eingesackt, sondern in diesem Jahr auch den ersten Stern geholt. In der neuen Folge „Einmal ALLES, bitte!“ sind sie zu Gast bei Tanya Kumst und Kemal Üres

Es ist eine dieser besonderen Erfolgsgeschichten, die Paul Decker und Joshua Stagracyński in der aktuellen Folge von „Einmal ALLES, bitte!“ erzählen: In kürzester Zeit haben sie sich mit dem Koer einen Namen in der Hamburger Gastro-Szene gemacht. 2024 wurden sie mit dem Genuss-Michel des Genuss-Guide Hamburg als „Bester Newcomer“ ausgezeichnet – nur ein Jahr später folgte der erste Michelin-Stern. Im Podcast sprechen die beiden mit Tanya Kumst und Kemal Üres über ihren rasanten Aufstieg und darüber, was es bedeutet, ein junges Restaurant auf Sterne-Niveau zu führen. Sie erzählen von Momenten des Glücks, vom Druck, den solche Erfolge mit sich bringen, und warum sie trotz allem bisher nur reich an Freude und Erfahrung sind, jedoch finanziell noch einige Hürden vor ihnen liegen. Außerdem verraten sie, wie sie es schaffen, als Team gut und professionell zusammenarbeiten, ohne sich zu nerven: „Viel funktioniert einfach auch, weil wir uns gut verstehen und akzeptieren, wie wir sind. Und das ist nicht selbstverständlich“, bringt es Joshua Stagracyński auf den Punkt.

Spannende Einblicke, ehrliche Worte und jede Menge Gastro-Wissen – diese Folge lohnt sich!

Foto: Szene Hamburg



„Einmal ALLES, bitte!“  
Ein Podcast vom Genuss-Guide Hamburg, in allen bekannten Apps für Android- und iOS-Nutzer sowie auf [genussguide-hamburg.com](https://genussguide-hamburg.com)



UNTERSTÜTZT VON



# CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES



# TOR ZUR ANDERSWELT

10.-11.01.26 Hamburg  
Barclays Arena





Affordable Art Fair: Kunst und Kultur für alle

Foto: Nicolas Döring

# Affordable Art Fair

Mit 85 Galerien aus 15 Ländern kehrt die Kunstmesse im November 2025 zurück nach Hamburg

Vom 13. bis zum 16. November wird bei der 13. Ausgabe der Affordable Art Fair in der Halle A3 der Hamburg Messe wieder viel zeitgenössische Kunst zu sehen sein. Mit 85 teilnehmenden Galerien aus 15 Ländern ist sie die größte Kunstmesse Norddeutschlands und längst fest im Kulturkalender der Hansestadt verankert. Auch dieses Jahr setzt die Messe ebenso auf internationale Vielfalt wie auf die lokale Szene. So stammen zwölf der Ausstellerinnen und Aussteller direkt aus Hamburg, während 20 neue Galerien in diesem Jahr für frischen Wind sorgen. Namen wie Arte Giani, bba gallery, Heart & Cherry und die MLVA Art Gallery stehen exemplarisch für die Breite des Angebots. Der Schwerpunkt liegt 2025 auf den Niederlanden, die mit 13 Galerien, darunter Chiefs & Spirits, Gallery40NL und Artitles Contemporary, prominent vertreten sind. Doch auch abseits davon ist die Bandbreite groß. Von Portugal bis Japan reicht das Spektrum der internationalen Beiträge, die Malerei, Plastik, Druck und Fotografie präsentieren. Besucherinnen und Besucher haben die Chance, renommierte Namen wie Georg Baselitz, David Shrigley und Patty Carroll sowie Nachwuchstalente wie Jakob Scheidt, Susanne Bonowicz und Kristine Mandsberg zu bestaunen. Die Affordable Art Fair verfolgt seit ihrer Gründung ein klares Ziel: zeitgenössische Kunst für

alle zugänglich zu machen und Barrieren abzubauen. Das bedeutet, nicht nur erfahrene Sammlerinnen und Sammler anzusprechen, sondern vor allem Menschen zu erreichen, die bislang keinen Zugang zum Kunstmarkt hatten. Messedirektor Oliver Lähndorf betont, dass das Leitmotiv der Messe darin besteht, Kunst für alle zugänglich und erschwinglich zu machen. Alle Werke bewegen sich daher in einem Preisspektrum von 100 bis 10.000 Euro. Neben dem offenen Messekonzept und einer fairen Preisgestaltung legt die Affordable Art Fair auch besonderen Wert auf Familienfreundlichkeit. Besucherinnen und Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm freuen. Das Familien-Ticket ermöglicht einen vergünstigten Eintritt für Eltern und Kinder, während beliebte Highlights wie die „Unter 1000 Euro“-Wand, der „Collectors Talk“ sowie die „Late View“ am Donnerstagabend mit Musik und Drinks auch in diesem Jahr nicht fehlen.

Text: Maire-Luisa Nielsen

13. bis 16.11.; [affordableartfair.com](http://affordableartfair.com)

Im Rahmen der add art werden unter anderem bei der Buss Gruppe Kunstwerke gezeigt

# Add Art

Vom 20. bis zum 23. November 2025 lädt die Veranstaltung erneut dazu ein, die Stadt und ihre Räumlichkeiten zu entdecken. Kunstwerke an ungewöhnlichen Orten ergeben einen Stadt-Spaziergang der besonderen Art

Die 12. Ausgabe von „add art – Hamburgs Wirtschaft öffnet Türen für Kunst“ lädt erneut dazu ein, Kunst an ungewöhnlichen Orten zu entdecken. 19 Hamburger Unternehmen öffnen ihre Räume für die Öffentlichkeit und zeigen Werke junger Talente sowie etablierter Künstlerinnen und Künstler. Von Street-Art über Pop-Art bis hin zu KI-Kunst. Zehn Unternehmen präsentieren dabei Arbeiten von Studierenden und Alumni der HAW Hamburg und fördern so gezielt den künstlerischen Nachwuchs. Erstmals dabei sind das Ameron Hamburg Hotel Speicherstadt und die Buss Gruppe, während bekannte Teilnehmer wie das Grand Elysée Hamburg, die Gute Leude Fabrik und die Villa Viva erneut mit spannenden Sammlungen vertreten sind. Ein besonderes Highlight ist die „Kunst-Barkasse“ von Barkassen-Meyer, die Besucher zu einer schwimmenden Ausstellung führt. Der „add art Award für Nachwuchskunst“, gestiftet von der Sparkassen-Stiftung Holstein, wird am 17. November im Rahmen einer Auftaktveranstaltung verliehen.

(ar)

[addart.de](http://addart.de)



Foto: Thorsten Brinkmann

# Vikings

Die immersive Erlebniswelt „Vikings – Entdecker und Eroberer“ entführt Besuchende ab dem 5. November in die Welt der Wikinger

Zwischen Mythos, Macht und Magie: Hamburg wird am 5. November 2025 zum Tor der Welt der Wikinger. Mit der Deutschlandpremiere von „Vikings – Entdecker und Eroberer“ erwartet die Besucher ein spektakuläres, immersives Erlebnis, das Geschichte lebendig macht. Die multimediale Ausstellung entführt in das Zeitalter der legendären Nordmänner, eine Epoche voller Mut, Sehnsucht und Geheimnisse. Inmitten von Projektionen, Sounddesign, Virtual Reality und poetischen Inszenierungen erwacht die Welt der Wikinger zu neuem Leben. Besuchende begleiten Ragnar Lodbrok und Königin Aslaug auf einer epischen Reise durch Liebe, Macht und Vermächtnis. Getragen von Bildern, Musik und Emotionen, die alle Sinne berühren. „Vikings“ ist ein Erlebnis zwischen Geschichte und Legende.

(pb)

[vikings-immersive.com](http://vikings-immersive.com)



Foto: Vikings

# Christmas Garden Hamburg

Es ist das dritte Mal, dass sich der Loki-Schmidt-Garten zur Weihnachtszeit in eine märchenhafte Oase verwandelt. Am 14. November geht's los

Ist es denn schon wieder so weit? Ja, ist es! Denn das Jahr neigt sich dem Ende zu und das bedeutet: Alle Festlichkeiten und damit verbundenen Aktivitäten liegen bevor. So auch der Christmas Garden Hamburg, der dieses Jahr in die dritte Runde geht. Ab dem 14. November erstrahlt er mit einem neu gestalteten audiovisuellen Rundweg voller Überraschungen und mit vielen künstlerischen Highlights, liebevoll arrangierten Details und einer Neuerung: Durch ein interaktives Element können Besuchende mit Trommeln ihre eigene Lichtshow erzeugen. Die grüne Idylle des Loki-Schmidt-Gartens verwandelt sich mit dem Christmas Garden Hamburg in einen märchenhaften Lichtertraum, einen rund zwei Kilometer langen Rundweg, der weihnachtliche Gefühle aufkommen lässt. Farbenprächtige Eindrücke, gemeinsames Erleben und die von Millionen Lichtpunkten erzeugte Romantik sorgen dafür. Der Christmas Garden Hamburg ist eine entschleunigende Winteroase im Trubel der Vorweihnachtszeit.

(pb)

[christmas-garden.de/hamburg](http://christmas-garden.de/hamburg)

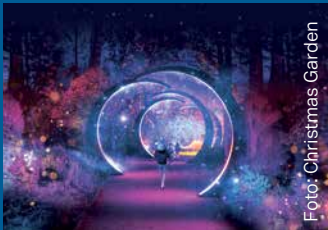


Foto: Christmas Garden

FLORIAN SCHROEDER

DER SATIRISCHE JAHRES KÜR BLICK

SCHLUSS JETZT!

eine Veranstaltung von

ALMA HOPPE LUSTSPIELHAUS

04.01.2026

präsentiert von:

SZENE

HAMBURG LAEISZHALLE

TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN

HAMBURG NEUESTES HIGHLIGHT

PORT DES LUMIERES HAMBURG

Von Vermeer bis Van Gogh

DIE NIEDERLÄNDISCHEN MEISTER

AB DEM 7. OKTOBER

HIER BUCHEN

Powered by fever





Hamburg

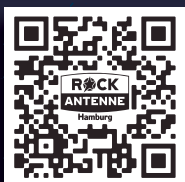
Wunsch-Konzert auf

[www.rockantenne.hamburg](http://www.rockantenne.hamburg)

aussuchen  
& live abrocken!

UKW 106,8 | DAB+ HH & SH

Jetzt  
APPocken!



Radio an!

FILM

DIE, MY LOVE

# Portrait einer Ehe



Könnten das  
Leinwandpaar des  
Jahres werden:  
Jennifer Lawrence  
und Robert  
Pattinson

Foto: MUBI /SeamusMcGarvey NPB

Radikal, erschütternd, herzerrei-  
Bend und von makabrer Komik

Während Grace (überragend: Jennifer Lawrence) und Jackson (Robert Pattinson) noch hemmungslos leidenschaftlich auf dem verdreckten Küchenboden vögeln, bewegt sich die Kamera durch den Wald in Richtung Zukunft: Bildgewaltig gehen riesige Bäume in Flammen auf. Das Paar hat sich entschieden, vom hektischen New York ins abgelegene, ländliche Montana umzuziehen. Das von Jacksons Onkel geerbte, baufällige und düstre Haus soll ihr kreatives Zentrum sein: Sie will einen neuen Roman schreiben, er Musik machen. Auf allen vier kriechend pirscht sich Grace durch das hohe Gras im Garten an das Objekt ihrer Begierde heran. Ihre Umarmungen explodieren vor wilder, ungezügelter Lebensfreude und animalischer Begierde. Die Zwei singen, tanzen, trinken ein Bier nach dem anderen, scheinen einander zu verschlingen. Und doch steckt auch schon jetzt etwas Forderndes, ungesund Besitzergreifendes in diesem surrealen Pas de deux der Rock-Ära. Die ausdrucksvolle Performance ist mehr als die übliche Leinwanderotik, ein fast voyeuristischer Blick ins intime Gefühlschaos der Protagonistin. Doch dann kommt das Baby, und mit der Geburt verschwindet die Zärtlichkeit und jene magische, sinnliche Unbeschwertheit. Der geplante Roman bleibt, wie alles andere, unerfüllte Sehnsucht, Grace

bringt keine Zeile zustande: Tintenkleckse und Muttermilch vermischen sich auf dem Papier zu einem unheilvollen Kommentar auf Ehe und Mutterrolle. Jackson fährt oft in die Stadt, um zu arbeiten. Er liebt seine Frau, verstehen kann er sie nicht. Ihre Eifersucht, die Aggressivität und die brutale ostentative Gier nach Sex verstören ihn. „Die, My Love“ will die schottische Regisseurin und Drehbuchautorin Lynne Ramsay („A Beautiful Day“) nicht ausschließlich als Drama einer Postpartalen Depression verstanden wissen. In fragmentarischen Splintern erzählt Ramsay im Wechsel zwischen Gegenwart und Zukunft von der trügerischen Nähe der Liebe und selbstzerstörerischer weiblicher Gewalt. Körpersprache und Soundtrack machen Dialoge oft überflüssig. Jedes Geräusch wie das Summen einer Fliege ist unbarmherzig laut, das nie enden wollende Schreien des Babys unerträglich – nicht nur für die junge Mutter, auch für uns Zuschauenden. Welcher Teufel hat Jackson geritten, der völlig überforderten Grace gerade nun einen ständig kläffenden Hund zu schenken?! Sie fordert von ihm, er solle das Tier erschießen. Als er sich weigert, greift sie selbst zum Gewehr.

Text: Anna Grillert

Regie: Lynne Ramsay. Mit Jennifer Lawrence, Robert Pattinson, Laketh Stanfield, Sissy Spacek, Nick Nolte. 118 Min. Ab 13.10.

★★★★★



# FALCO

## MEETS AMADEUS

Von den Machern von **FALCO** DAS MUSICAL



18.01.26 | Hamburg - CCH - Saal 1

# ELVIS

## DAS MUSICAL



03.03.26 | Hamburg - Barclays Arena

eventim TICKETS: [WWW.COFO.DE](http://WWW.COFO.DE)



## HEUTE IN HAMBURG

### Newsletter

Erhalte jeden Tag die besten Empfehlungen für deine Freizeit in Hamburg

Jetzt abonnieren:



[szene-hamburg.com/newsletter](http://szene-hamburg.com/newsletter)

## THEATER

### Vampire's Mountain

Den Blutsaugern auf der Spur

Majestätische Berge und dunkle Tannenwälder bilden den Hintergrund für das Nachtleben blutsaugender Untoter, deren düstere Existenz schaurig, tragisch und melancholisch anmutet. Der bildende Künstler, Szenograf, Dramatiker und Regisseur Philippe Quesne, der nun zum ersten Mal am Deutschen Schauspielhaus inszeniert, verwebt in seinem Stück „Vampire's Mountain“ ästhetische und wissenschaftliche Fragestellungen. Der französische Theatermacher, der für sein fantastisches, heiteres Bildertheater bekannt ist, erarbeitete mit seiner 2003 gegründeten Performancetruppe Studio Vivarium ein weltweit tourendes Repertoire, darunter etwa die Theaterkreation „Garten der Lüste“ (2022) nach dem gleichnamigen Triptychon von Hieronymus Bosch. In der aktuellen Inszenierung treten Studio-Mitglieder gemeinsam mit dem Schauspielhaus-Ensemble auf. (jp)

Deutsches Schauspielhaus, 8.11., 29.11., 23.12.



Foto: Katrin Ribbe

Fledermaus will hoch hinaus: „Vampire's Mountain“

## THEATER

### Wi sünd de Ne'en – Wohngemeinschaften

Seitenverkehrter Generationenkonflikt

Damals war alles top in der Studenten-WG, warum also keine Neuauflage wagen? Angesichts hoher Mieten beschließen Anne, Eddi und Johannes, alle um die 60, es wie früher als Wohngenossen miteinander zu versuchen. Das Problem im neuen Zuhause: Die drei jungen Studierenden, die ein Stockwerk über dem rüstigen Trio wohnen, sind spießig, fühlen sich durch die feierfreudigen Nachbarn gestört und verbitten sich Lärmbelästigung. Der seitenverkehrte Generationenkonflikt droht zu eskalieren, bis sich schließlich herausstellt, dass die

Jungen durchaus von den Älteren profitieren können. Die von Nora Schumacher inszenierte plattdeutsche Erstaufführung der Komödie „Wi sünd de Ne'en – Wohngemeinschaften“ am Ohnsorg Theater basiert auf Ralf Westhoffs gelungenem Film „Wir sind die Neuen“ (2014) mit Heiner Lauterbach in der Rolle des Eddi. (jp)

Ohnsorg-Theater, 2.11. (Premiere), 4., 7.–9., 12., 13., 15., 18.–22., 25.–29.11. und weitere Termine



Foto: Sinje Hasheider

14.11. – 26.12.2025

### DER WIND IN DEN WEIDEN

WEIHNACHTSMÄRCHEN  
FREI NACH KENNETH GRAHAME



Illustration: Kirsten Petersen | Foto: Sinje Hasheider





06.11.25 – Nochtwache  
**ASHLEY SINGH**

09.11.25 – Docks  
**MILOW**

09.11.25 – Nachtspeicher  
**ANNAHSTASIA**

09.11.25 – Birdland  
**FERGUS MCCREADIE**

09.11.25 – Bahnhof Pauli  
**ISABELLA LOVESTORY**

10.11.25 – Nachtspeicher  
**NOURISHED BY TIME**

11.11.25 – Docks  
**LAWRENCE**

11.11.25 – Betty (headCRASH)  
**MODEL/ACTRIZ**

11.11.25 – Nochtwache  
**THOMAS DAY**

12.11.25 – Nochtwache  
**CAMMY BARNES**

13.11.25 – Georg Elser Halle  
**PAROV STELAR**

13.11.25 – Fabrik  
**CHRISTONE ‘KINGFISH’ INGRAM**

13.11.25 – Docks  
**KWN**

13.11.25 – Betty (headCRASH)  
**YOUNGBLOOD BRASS BAND**

13.11.25 – Sporthalle  
**ROYEL OTIS**

14.11.25 – Mojo Club  
**TOM GRENNAN**

15.11.25 – Fabrik  
**THE RAPTURE**

16.11.25 – Knust  
**MONO**

16.11.25 – Nachtspeicher  
**BAHAMAS**

17.11.25 – Barclays Arena  
**THE WITCHER IN CONCERT**

17.11.25 – Docks  
**ISABEL LAROSA**

18.11.25 – Mojo Club  
**MEHRO**

20.11.25 – Nachtspeicher  
**WAITING FOR SMITH**

21.11.25 – Fabrik  
**ALEXANDER STEWART**

22.11.25 – Fabrik  
**THE IRISH FOLK FESTIVAL**

22.11.25 – Nochtwache  
**THE COMMONERS**

22.11.25 – Nachtspeicher  
**THE ROYSTON CLUB**

23.11.25 – Gruenspan  
**JAMES MARRIOTT**

23.11.25 – Mojo Club  
**ALESSANDRA**

23.11.25 – Nachtspeicher  
**MY BABY**

23.11.25 – Hebebühne  
**STRANDZ**

24.11.25 – Uebel & Gefährlich  
**JOHN MAUS**

24.11.25 – Markthalle  
**CRADLE OF FILTH**

25.11.25 – Knust  
**6ARELYHUMAN**

25.11.25 – Insepark Arena  
**MAX GIESINGER**

25.11.25 – Fabrik  
**MATT ANDERSEN**

28.11.25 – Docks  
**JOY CROOKES**

30.11.25 – Knust  
**SKERRYVORE**

30.11.25 – KENT Club  
**BALTHVS**

30.11.25 – Gruenspan  
**SPINESHANK**

02.12.25 – Sporthalle  
**JAMES ARTHUR**

03.12.25 – KENT Club  
**VENNA**

03.12.25 – Nachtspeicher  
**CHARLOTTE OC**

04.12.25 – Uebel & Gefährlich  
**NOTHING, NOWHERE.**

04.12.25 – Turmzimmer  
**ARTHUR HILL**

07.12.25 – Mojo Club  
**GOTTS STREET PARK**

08.12.25 – Uebel & Gefährlich  
**BILLA JOE**

09.12.25 – CCH1  
**REA GARVEY’S CHRISTMAS CALLING**

10.12.25 – Grosse Freiheit 36  
**AMINÉ**

10.12.25 – Mojo Club  
**ARC DE SOLEIL**

10.12.25 – Molotow  
**GURRIERS**

13.12.25 – Turmzimmer  
**GHOSTBOO**

20.12.25 – Sporthalle  
**TORFROCK**

02.01.26 – Laeiszhalle  
**MOVING SHADOWS**

09.01.26 – Elbphilharmonie  
**GIORA FEIDMAN**

10.01.26 – KENT Club  
**THE 502s**

16.01.26 – Sporthalle  
**AZET**

16.01.26 – Bahnhof Pauli  
**VAENTIS**

17.01.26 – Georg Elser Halle  
**T-LOW**

18.01.26 – KENT Club  
**MIKE MASSÉ**

19.01.26 – Markthalle  
**ENSIFERUM**

## MUSIK



Foto: Finn Bündert

Kann Klassik, kann  
Hier und Jetzt:  
LEVI.SCT

LEVI.SCT

# „Habe mir nie Gedanken gemacht, ob das ankommt“

Klassik vermengt mit Sounds aus dem Hier und Jetzt: Dem hat sich der Hamburger Levi Schlechtmann alias LEVI.SCT verschrieben. Ein Gespräch über frühe Klavierwettbewerbe und das Werden seiner heutigen Klangästhetik

**Levi, mit neun Jahren hast du begonnen, an klassischen Klavier-Wettbewerben teilzunehmen. Erinnerst du dich an deine damaligen Ziele? Was wolltest du so früh musikalisch erreichen?**

LEVI.SCT: Ich habe damals einfach gespielt – das Klavier war für mich selbstverständlich, und die Wettbewerbe gehörten irgendwie einfach dazu. Es wurde zur Routine: Jedes Jahr habe ich an verschiedenen Wettbewerben teilgenommen, und das hat mir Spaß gemacht. Wenn ich dann gewonnen habe, hat mich das natürlich motiviert, weiterzumachen und mich an größere Wettbewerbe heranzuwagen.

**Es heißt, mit zwölf Jahren wolltest du dann DJ werden. Mit bevorzugter Musikrichtung?**

Ich war total fasziniert von der elektronischen Musik, die damals populär war – David Guetta, Skrillex, Avicii, Dubstep,

## MUSIK

House. Ich wollte verstehen, wie diese Sounds entstehen, und habe mir die Demo-Version von FL Studio heruntergeladen. Da man dort nichts abspeichern konnte, musste ich jeden Track an einem Tag fertigstellen. So ist tatsächlich täglich ein neues Stück entstanden. Wenn ich sie mir heute anhöre, finde ich das ziemlich witzig – aber das war mein Einstieg in die elektronische Musik.

**Womöglich war diese Zeit auch die, in der klar wurde: Klassik und Klangästhetiken aus dem Hier und Jetzt – das wird deine Zukunft?**

Nein, das war noch nicht der Moment. Ich wollte damals unbedingt klassischer Pianist werden. Mit 16 Jahren habe ich dann einen internationalen Wettbewerb gewonnen, und ab da war für mich klar, dass ich mich ganz auf die Klassik konzentrieren und noch größere Wettbewerbe spielen wollte. Die Idee, Klassik mit modernen Elementen zu verbinden, kam erst viel später. 2017 habe ich

aus Spaß ein Chopin-Stück neu arrangiert und auf Instagram hochgeladen – ohne jede Absicht. Dass daraus einmal mein heutiger Stil entstehen würde, hätte ich nie gedacht.

**„Ich möchte irritieren“, hast du einmal über deine Musik gesagt, die du heute machst – nämlich den Kurzschluss zwischen Brahms, Chopin und Co. mit unter anderem Hip-Hop-Beats. War dir von vornherein klar, dass das ankommen würde?**

Neues zu schaffen, bedeutet immer, zu irritieren. Wenn etwas anders ist, wird es Reaktionen geben – positive wie negative. Ich habe mir nie Gedanken gemacht, ob das ankommt. Bis zu meinem 23. Lebensjahr wollte ich einfach nur klassischer Pianist sein und meine Gefühle über die Musik ausdrücken. Erst bei meinem ersten Konzert mit Beats, 2023, habe ich gemerkt, dass das live funktioniert – und dass ich das unbedingt weitermachen will.

**Tatsächlich kam es extrem gut an – du füllst mittlerweile große Hallen, dein neues, zweites Album „Classified Fusion“ stellst du etwa in der Elbphilharmonie vor. Erneut zu Zielen: Kann es noch größer kommen für dich als Künstler – und wenn ja, was wäre deine Idealvorstellung?**

Ich freue mich sehr auf das Konzert am 10. November in der Berliner Philharmonie – es wird das Release-Konzert meines neuen Albums. Im Dezember folgt dann ein großes Konzert mit Orchester, und auf der Album-Tour kehre ich im April 2026 noch einmal in die Elbphilharmonie zurück. Aber für mich geht es nicht um immer größere Bühnen, sondern um das, was dort passiert. Meine Vision ist, dass Menschen ohne Vorurteile gegenüber klassischer Musik ins Konzert kommen. Klassik ist mehr als Etikette und Regeln – sie kann lebendig, emotional, überraschend sein. Ein Konzert sollte sich anfühlen wie ein Kinoerlebnis – mit oder ohne Beats.

Interview: Erik Brandt-Höge

**„Classified Fusion“ von LEVI.SCT erscheint am 7.11. (Neue Meister/Edel)**

**3.4.2026, Elbphilharmonie (Kleiner Saal), 19.30 Uhr**

23.01.26 – Turmzimmer  
**YUNG PEPP**

25.01.26 – Sporthalle  
**SLAUGHTER TO PREVAIL**

26.01.26 – Uebel & Gefährlich  
**EARL SWEATSHIRT**

29.01.26 – Insepark Arena  
**ASHNIKKO**

01.02.26 – Betty (headCRASH)  
**RICHARD HOUGHTEN**

01.02.26 – KENT Club  
**MARLEEN LOHSE**

03.02.26 – Mojo Jazz Café  
**SOLEMN BRIGHAM**

06.02.26 – Betty (headCRASH)  
**THE CALLOUS DAOBOYS**

08.02.26 – Nochtwache  
**JULE X TIGERYOUTH**

10.02.26 – Docks  
**CRISTOPHER**

12.02.26 – Bahnhof Pauli  
**TRIPKID**

14.02.26 – Uebel & Gefährlich  
**BERNHOF**

18.02.26 – Gruenspan  
**KIM DRACULA**

18.02.26 – Logo  
**SLEEP THEORY**

20.02.26 – Turmzimmer  
**ANNA OF THE NORTH**

20.02.26 – Gruenspan  
**SHOUSE**

21.02.26 – Gruenspan  
**BUZZCOCKS**

22.02.26 – Grosse Freiheit 36  
**MICHAEL SCHENKER**

22.02.26 – Nochtwache  
**SO SORRY**

22.02.26 – Docks  
**THE BEACHES**

24.02.26 – Knust  
**GLEN MATLOCK & BAND**

05.03.26 – Insepark Arena  
**PORTUGAL. THE MAN**

06.03.26 – Grosse Freiheit 36  
**GLUECIFER**

07.03.26 – Docks  
**EDEN**

07.03.26 – Georg Elser Halle  
**SIGRID**

08.03.26 – Grosse Freiheit 36  
**J.I.D**

08.03.26 – Mojo Club  
**AUSTRA**

09.03.26 – Hebebühne  
**LOUA**

10.03.26 – Knust  
**ROMANO**

11.03.26 – Nachtspeicher  
**MARIUS NITZBON**

11.03.26 – Betty (headCRASH)  
**MONSTER FLORENCE**

12.03.26 – Barclays Arena  
**MAX RAABE & PALAST ORCHESTER**

13.03.26 – Betty (headCRASH)  
**YUMI ZOUMA**

14.03.26 – Fabrik  
**IRISH HEARTBEAT**

14.03.26 – Laeiszhalle, kl. Saal  
**OLD MERRY TALE JAZZBAND**

17.03.26 – Laeiszhalle  
**YOUN SUN NAH**

18.03.26 – Markthalle  
**KATAKLYSM**

18.03.26 – Fabrik  
**THE DIVINE COMEDY**

18.03.26 – Grosse Freiheit 36  
**JADE**

18.03.26 – Betty (headCRASH)  
**JOSHUA IDEHEN**

20.03.26 – Nachtspeicher  
**KIND KAPUTT**

20.03.26 – Grosse Freiheit 36  
**THUNDERCAT**

20.03.26 – Mojo Club  
**UNKNOWN MORTAL ORCHESTRA**

21.03.26 – Gruenspan  
**FJØRT**

28.03.26 – Laeiszhalle  
**KLAUS HOFFMANN & BAND**

28.03.26 – Uebel & Gefährlich  
**LUVRE47**

30.03.26 – Nochtwache  
**MARLON HAMMER**

07.04.26 – Markthalle  
**DEUS**

07.04.26 – Turmzimmer  
**OSCAR JEROME**

14.04.26 – Nachtspeicher  
**GHOST FUNK ORCHESTRA**

19.04.26 – Mojo Club  
**SKINSHAPE**

22.04.26 – KENT Club  
**MONKEYS ON MARS**

25.04.26 – Gruenspan  
**SPIDERGAWD**

26.04.26 – Docks  
**KASALLA**

27.04.26 – Nochtwache  
**FLO NAEGELI**

27.04.26 – Docks  
**ONLY THE POETS**

29.04.26 – KENT Club  
**IGGI KELLY**

30.04.26 – Mojo Club  
**GOGO PENGUIN**

30.04.26 – Laeiszhalle  
**NILS WÜLKER QUARTET**



PROGRAMM NOVEMBER

01Sa

Film
MAGAZIN Filmkunsttheater
15.00 Amrum

Musik
Helloween Barclays Arena 19:15
Max Mutzke & SWR Big Band Laeiszhalle (Großer Saal) 20:00

Theater
Ernst Deutsch Theater Frankenstein 19:30

Kunstverein in Hamburg
On the Origins of the 21st Century or the Fall of Communism as Seen in Gay Pornography
13.09.2025 – 11.01.2026
kunstverein.de kvh

02So

Film
Savoy Filmtheater
18.00 Depeche Mode: M (OV)

Musik
Ton Steine Scherben Logo 20:00

Märkte/Feste
Stoffmarkt Holland Alsterdorfer Markt 11:00
LAGOM-Markt IKEA Moorfleet (Parkplatz) 13:00
verkaufsoffener Sonntag verschiedene Spielstätten in Hamburg 13:00

03Mo

Musik
Arrested Development Gruenspan 20:00

Theater
Thalia Theater Momo 11:00

Sonstige
Quasi Nichts, Alex Stoldt St. Pauli Theater 19:30

04Di

Film
Abaton-Kino
22.30 Sneak Preview
Metropolis Kino
19.00 Herbertstraße - Geschichte einer Domina, m. Gästen

Märkte/Feste
Hamburger Krimifestival, Eröffnung mit Charlotte Link Kampnagel (K6) 19:30

Film
MAGAZIN Filmkunsttheater
20.30 22 Bahnen
Savoy Filmtheater
20.30 Zurück in die Zukunft (OV)

Musik
LaFee Große Freiheit 36 20:00

06Do

Film
Abaton-Kino
19.30 Manche mögen's falsche (DF), Premiere m. Gast

Musik
Sounds für die Straße, Soli-Konzert für obdachlose Menschen Hafenklang 20:00

Sonstige
Hamburg vs. Berlin, Poetry Slam Städtebattle Deutsches Schauspielhaus-Hamburg 20:00

07Fr

Film
Savoy Filmtheater
22.00 Sneak Preview

Musik
Nina Chuba Barclays Arena 19:30
OG Keemo Inseipark Arena 20:00

Literatur
Sebastian Fitzek, Der Nachbar, Lesung Kampnagel (K6) 21:00

08Sa

Film
B-Movie
20.00 Mad Max
Metropolis Kino
19.45 Total Recall - Die totale Erinnerung (DF), m. Kurzeinführung

Musik
The Fray Docks 19:00



09So

Film
Abaton-Kino
15.00 I Dance, But My Heart Is Crying, Gedenken an die Reichsprogromnacht

Musik
Turnstile Sporthalle Hamburg 20:00

Märkte/Feste
hello handmade Markt Kampnagel 10:00

Sonstige
Plot House, Live-Podcast Elbphilharmonie (Großer Saal) 20:00

10Mo

Musik
Wet Leg Docks 20:00

Märkte/Feste
SANTA PAULI Spielbudenplatz 16:00

11Di

Film
Abaton-Kino
18.00 Der Himmel über Berlin (DF), Cinefest Preview

Musik
Tom Odell Barclays Arena 18:30

12Mi

Musik
Fil Bo Riva Elbphilharmonie (Kleiner Saal) 19:00

Literatur
Wortwirbel Salonschöw mit Lesebühne, Poetry und Comiclesung Haus 73 19:30

Sonstige
Savoy Filmtheater
Best of Poetry Slam Ernst Deutsch Theater 19:30

13Do

Film
MAGAZIN Filmkunsttheater
16.00 Franz K.
Metropolis Kino
20.30 Klassiker Sneak Preview, m. Einführung u. Vorprogramm

Märkte/Feste
Marché de Noël Stadthöfe (Bleichenhof) 12:00

14Fr

Film
Metropolis Kino
19.30 Frau nach Maß, Eröffnung Cinefest, m. Gästen u. Preisverleihung

Musik
KONTRA K Barclays Arena 20:00

Theater
Ernst Deutsch Theater Der Zauberer von Oz 17:00

15Sa

Film
Metropolis Kino
19.00 Hamlet, Cinefest, m. Einführung u. Musikbegleitung Marie-Luise Bolte
Savoy Filmtheater
21.45 Das Schweigen der Lämmer (OV)

Märkte/Feste
Nachtflohmarkt Gleishalle Oberhafen 16:00
Winter Pride Lange Reihe 12:00

16So

Film
Abaton-Kino
17.15 From Ground Zero (OmU), m. Gast
Metropolis Kino
17.00 Nichts nichts ohne Dich, Cinefest, m. Einführung u. Gast Pia Frankenberg

Literatur
Man Up: The New Misogyny and the Rise of Violent Extremism, Lesung Abaton-Kino 15:30

17Mo

Film
Metropolis Kino
17.00 Die besten Jahre, Cinefest, m. Einführung

Sonstige
Lights, Camera, Questions: The Ultimate Movie Quiz Savoy Filmtheater 20:15

18Di

Film
Savoy Filmtheater
19.30 Casino (OV)

Theater
St. Pauli Theater Eine Weihnachtsgeschichte nach Charles Dickens 10:00

19Mi

Film
CinemaxX Dammtor
20.00 European Outdoor Film Tour
Metropolis Kino
20.00 Der verlorene Engel, Kongresseröffnung m. Preisverleihung

Musik
Blond Inseipark Arena 19:30

20Do

Film
Metropolis Kino
19.30 Der geteilte Himmel, Cinefest, m. Gast Annette Simon

Theater
Schmids TIVOLI Weihnachtsen in der Heißen Ecke, Musical 19:30

21Fr

Film
Abaton-Kino
19.30 Hannah Arendt - Eine Jüdin im Pariser Exil, Preview
Metropolis Kino
17.00 Summer in the City (DF/Engl. UT), Cinefest, m. Einführung

Musik
Revolverheld Barclays Arena 20:00



22Sa

Film
Abaton-Kino
15.00 Bettmakers, Sondervorstellung
Metropolis Kino
21.15 Flucht nach Berlin, Cinefest, m. Einführung u. Gast Philip Thomas

Musik
Roxette Barclays Arena 20:00

Theater
Ernst Deutsch Theater Der Zauberer von Oz 16:00

Literatur
T.C. Boyle, No Way Home, Lesung & Gespräch mit Ben Becker Laeiszhalle (Großer Saal) 20:00

Märkte/Feste
Pop Up Design Market Design Zentrum Hamburg 14:00

23So

Film
Metropolis Kino
14.00 Engel aus Eisen, Cinefest, m. Einführung u. Gast Axel Black

Literatur
Roswitha Quadflieg, Ich will lieber schweigen, Lesung mit Film Abaton-Kino 11:00

Märkte/Feste
SANTA PAULI Spielbudenplatz 17:00

24Mo

Film
Metropolis Kino
17.00 Der unbequeme Weg, m. Gästen u. Diskussion

Musik
Kim Wilde Große Freiheit 36 20:00

Literatur
Lutz van der Horst, Konfetti-Blues, Lesung & Gespräch Thalia Überseequartier 20:15

Märkte/Feste
Winter Pride Lange Reihe 12:00
Marché de Noël Stadthöfe (Bleichenhof) 15:00

25Di

Film
B-Movie
20.00 Gretas Geburt, m. Gast
Metropolis Kino
20.30 Herz aus Eis (OmU)

Musik
Rod Stewart Barclays Arena 20:00
Max Giesinger Inseipark Arena 19:30
ROYA Uebel & Gefährlich 21:00

26Mi

Film
Metropolis Kino
16.30 Herr Bachmann und seine Klasse, m. Einführung v. Eva Lindemann
20.30 Germaine Acogny, Die Essenz des Tanzes (OmU)

27Do

Film
B-Movie
20.00 Alter Knacker
Metropolis Kino
19.30 Das Studio Fabian & Fred, m. Gast Frédéric Schuld u. Moderation v. Till Penzek

Musik
Killswitch Engage Sporthalle Hamburg 18:30

Theater
Hamburger Sprechwerk Pasta Diva, Performance 20:00
St. Pauli Theater Eine Weihnachtsgeschichte nach Charles Dickens 10:00

28Fr

Film
Metropolis Kino
19.00 Baby Blood (OmU), m. Einführung v. Jan Minck

Musik
Kraftwerk CCH - Congress Center Hamburg 20:00

29Sa

Film
B-Movie
23.59 The Babadook, m. Gast

Musik
Electric Callboy Barclays Arena 20:00

Theater
Schmids TIVOLI Weihnachtsen in der Heißen Ecke, Musical 20:00
Thalia Gaußstraße Pomeia 20:00

30So

Film
Metropolis Kino
19.00 Zuversicht - Von den kleinen Wundern des Lebens, Lesung u. Konzert

Musik
Luciano Barclays Arena 20:00
MAJAN Georg Elser Halle Hamburg 19:30

Theater
Theater an der Marschnerstraße Die Schneekönigin 16:00

Literatur
Peter Urban, Erinnerungen an mein Leben mit der Musik, Lesung Fischhalle Harburg 17:00

IMPRESSUM

Verlag

VKM Verlagskontor für Medieninhalte GmbH
Gaußstraße 190c
22765 Hamburg
Tel. 040/36 88 11 0-0

Geschäftsführer

Mathias Forkel, Tanya Kumst

Abonnement

E-Mail: abo@szene-hamburg.com

Gewinnspiele

E-Mail: verlosung@szene-hamburg.com

Redaktionsleitung

Erik Brandt-Höge (ebh)
erik.brandt-hoege@szene-hamburg.com

Autoren dieser Ausgabe

Paula Budnik (pb), Anna Grillet, Alice von der Laden, Maire-Luisa Nielsen, Julika Pohle (jp), Anna Reclam (ar)

Layout

Tanja Deutschländer
grafik@szene-hamburg.com

Anzeigen

Kumst Medien Vermarktungs-gesellschaft mbH
Verantwortlich: Tanya Kumst, Mathias Forkel
Anzeigen-Disposition: Lars Heitmann
Tel. 040/524 72 26 80
www.kumst-media.de

Vertrieb

vertrieb@vkfmi.de
Logistik: Cult Promotion, Tel. 040/380 37 630
Vertrieb@cultpromotion.com

Druck

Dierichs Druck+Media
Verwaltungsgesellschaft mbH
Der Umwelt zuliebe wird hamburg:pur auf 100 % Recycling-Papier gedruckt.

Redaktions- und Anzeigenschluss

der Dezember-Ausgabe ist der 17. November.
Der Nachdruck von Fotos, Texten und Anzeigen, auch auszugsweise, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Verlags.
Bei Verlosungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Alle Veranstaltungangaben sind ohne Gewähr.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

PROMOTION



Foto: Tito Herrera

NDR Bigband
Musikalisch Brücken schlagen

Am 22. November lädt die NDR Bigband auf Kampnagel zu einem besonderen Konzert ein, das musikalische Brücken zwischen den Kulturen schlägt. Der panamaische Pianist Danilo Pérez übernimmt das künstlerische Ruder und entführt das Publikum mit seinem Programm „Lumen“ auf eine grenzenlose Klangreise: Jazz trifft auf Latin, westafrikanische Rhythmen verflechten sich mit nahöstlichen Klangfarben, klassische Elemente verschmelzen mit improvisatorischer Freiheit. „Lumen“ steht für die Kraft der Musik, Menschen und Kulturen zu verbinden und Momente gemeinsamer Schönheit und Harmonie zu erschaffen“, sagt Pérez. Die musikalische Leitung dieses Projekts übernimmt der renommierte kanadische Komponist und Dirigent JC Sanford.

kampnagel.de/produktionen/ndr-big-band-danilo-perez-lumen



KURZFILMTAG
Die 14. Ausgabe

Unkonventionell, vielseitig, inspirierend: Vom 15. bis zum 21. Dezember jährt sich der bundesweite „KURZFILMTAG“ zum 14. Mal – und alle kreativen Köpfe in Deutschland sind wieder eingeladen, eigene Events mit Kurzfilmen aller Arten und Formen zu gestalten und umzusetzen. Bereits seit 2012 werden hier Groß und Klein von allerhand Kurzfilmen überrascht, unterhalten, begeistert. Allein im letzten Jahr folgten über 400 Veranstalterinnen und Veranstalter dem Aufruf und stellten mehr als 500 Veranstaltungen auf die Beine. Unter dem Leitthema „JETZT!“ wird auch die diesjährige Ausgabe mit einem diversen und attraktiven Angebot aus kuratierten Filmprogrammen für alle Altersstufen aufwarten, die sich relevanten Dingen widmen und dazu motivieren, mutig und aktiv zu sein, der Gegenwart nicht hinterherzulaufen, sondern sie mit allen Sinnen wahrzunehmen – denn im Hier und Jetzt spielt sich das Leben ab.

kurzfilmtag.com



GESUNDE GEFÄSSE – GESUNDES HERZ

# STOPP DEM HERZ- INFARKT!

HERZWOCHEN 2025

Mehr zu den  
**Herzwochen 2025**  
finden Sie hier:



Die Koronare Herzkrankheit (KHK) und der Herzinfarkt stehen im Mittelpunkt der Herzwochen 2025.

Verengte Herzkranzgefäße sind noch immer die häufigste Todesursache in Deutschland.

Wir möchten zeigen, wie rechtzeitiges Erkennen, Behandlung und ein bewusster Lebensstil helfen, das Risiko entscheidend zu senken.

- Interessante Expertenvorträge
- Telefonsprechstunden
- Tipps und Ratschläge

*Gut fürs Herz.*

Deutsche  
Herzstiftung



ASKLEPIOS

[asklepios.com](https://asklepios.com)